KWZ 181 Fa
SanCombi Atlantic

Betriebsanweisung

Verwendung des Stoffs/des Gemischs: Unterhaltsreinigung / Verwenderkategorie: berufliche Verwenderinnen.
Inhaltsstoffe: Glykolsäure, CAS-Nr. 79-14-1, EG-Nr. 201-180-5 / Phosphoric acid esters, EG-Nr. 908-996-7 / TDAO, CAS-Nr. 3332-27-2, EG-Nr. 222-059-3 / Cocamidopropyl Betaine (ABP), CAS-Nr. 147170-44-3, EG-Nr. 604-575-4 / APG (C8-10), CAS-Nr. 68515-73-1, EG-Nr. 500-220-1 / APG (C10-16), CAS-Nr. 110615-47-9

Gefahren für Mensch und Umwelt



Gefahr
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln





P264: Nach Gebrauch Haut gründlich waschen. P280: Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz und Gesichtsschutz tragen. P301+P330+P331: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. P303+P361+P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

Atemschutz: Bei Exposition durch Sprühnebel oder Aerosol geeignetes Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Filterausrüstung mit AB 2 [EN141]-Filter.
Handschutz: Schutzhandschuhe gemäss EN 374. Handschuhe aus Latex. Durchbruchzeit: > 8 h.
Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166. Augenspülflasche mit reinem Wasser.
Haut- und Körperschutz: Langärmelige Arbeitskleidung. Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Verhalten im Gefahrfall

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen: Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Aerosol / Nebel nicht einatmen.
Geeignete Löschmittel: Wasser. Trockenlöschmittel, CO2, Sprühnebel oder Alkohol-Schaum verwenden.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.
Besondere Löschhinweise: Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Erste Hilfe

Einatmen: Nach Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser abwaschen. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen.
Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Unverletztes Auge schützen. Augenarzt konsultieren.
Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.
Notrufnummer: Tox Info Suisse : [24h/7d]
Tel. 145 / info@toxinfo.ch

Sachgerechte Entsorgung

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Produktreste nicht dem Hausmüll beigeben, sondern in Orginalverpackungen bei den entsorgungspflichtigen Körperschaften anliefern. Sich mit dem Hersteller in Verbindung setzen. Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: Abfall-Code 20 01 29. Produktereste gelten als Sonderabfall.